



Spannendes Herbstwochenende in Linz-Ebelsberg

Die Linzer Herbsttour bildet traditionell das Saisonende in der Reitsportanlage Linz-Ebelsberg. Nach dem nationalen Springturnier vergangenes Wochenende wird es ab Freitag international mit dem CSI2*. Knapp 100 Athleten aus 14 Ländern werden mit rund 260 Pferden von 1. bis 3. November in Linz-Ebelsberg am Start sein. Sportlicher Höhepunkt wird der Grand Prix of Linz am Sonntag, 3. November (etwa 17.00 Uhr) sein, bei dem insgesamt 24.000 € Preisgeld ausgeschüttet werden und auch Weltranglistenpunkte für die Reiter winken.

Vergangenes Jahr konnte Hugo Simon (St) das 1,45 m hohen Springen gewinnen und der Sieg Grand Prix von Linz im Rahmen der Frühlingstour zeigte, dass ein Erfolg in Linz für den 71-Jährigen immer möglich ist. Auch dieses Wochenende wird Simon in Linz mit seinen Top-Pferden C T und Freddy zu sehen sein. Stefan Eder (S), der sich den Grand Prix of Linz im Jahr 2008 sichern konnte, wird unter anderem mit Connycor am Start sein. Auf Chilli van Dijk und Concordija konnte er sich in diesem Jahr bereits zwei Grand Prix Siege in Linz sichern. Auch Staatsmeister Thomas Frühmann (W) und „The Sixth Sense“, die im Jahr 2009 den Hauptbewerb des internationalen Hallenturniers gewinnen konnten, werden am Sonntag kräftig mitmischen.



Hugo Simon und C T sind auch dieses Wochenende flott unterwegs © Linzer Pferdefestival

Doch neben den starken Österreichern werden auch der Sieger von 2007 Ales Opatrny (CZE) und Urs Fäh (SUI), der 2010 den Grand Prix gewonnen hatte, am Start sein und versuchen, sich ein zweites Mal in die Siegerliste einzutragen.



Staatsmeister Thomas Frühmann wird „The Sixth Sense“ satteln © Linzer Pferdefestival

Diese fünf Titelverteidiger haben es jedoch mit großen Konkurrenten zu tun. So wird Roland Englbrecht (OÖ), der vergangenes Wochenende die Hauptprüfung des nationalen Springturniers gewinnen konnte, mit seinem Siegerpferd Poorboy 2 am Start sein. Mit Astrid Kneifel (OÖ), Stefanie Bistan (NÖ) und Alice Janout (NÖ) sind auch die österreichischen Amazonen in Linz stark vertreten. Jörne und Josef Jonas Sprehe (GER), Mariann Hugyecz (HUN) oder auch Fidel Vogt (LIE) sind nur einige der internationale Titelanwärter.



Jörne Sprehe, hier mit Töchterchen Joelle und dem stolzen Opa Josef Sprehe, gewinnt gerne in Linz
© Linzer Pferdefestival

Abseits des Sportes wird es am Samstag, 2. November 2013, ab etwa 18.00 Uhr heiß her gehen, wenn zwanzig Pferde im Rahmen der IHP-Auktion an den meistbietenden versteigert werden.

Weitere Infos sowie Start- und Ergebnislisten gibt es unter www.linzerpferdefestival.at

Im Anhang finden Sie die Siegerliste der vergangenen Jahre sowie die Fotos zur freien redaktionellen Verwendung unter Angabe von © Linzer Pferdefestival